zur besseren Lesbarkeit bitte im A3-Format ausdrucken (v11.12.2023)	**Akutphase** (Tage)	**Frühphase** (Tage - Wochen)	**Übergangsphase** (Wochen - Monate)	**Regenerationsphase** (Monate - Jahre)
Stufe Kanton und Gemeinde Politik / Stäbe / Fachstellen Kantone Regierungsrat/ Gemeinderat KFS/KFO/GFS/GFO PO BevS Ämter	Ausserordentliche Lage ausrufen	Absichtserklärung bezüglich Einreichung von Anträgen für a.o. Bundeshilfen für den Wiederaufbau einreichen	Monetäre Schäden erfassen	Führung der bewilligten Mittel zu den Berechtigten, Berichterstattung an den Bund
	Krisenorganisationen hochfahren, Führungsstandort einrichten und betreiben	Personelle Ressourcen innerhalb kt. Verwaltung allozieren (Personalamt)	Anträge für ausserordentliche Finanzmittel für Wiederaufbau an den Bund stellen	Anträge für ausserordentliche Finanzmittel für Wiederaufbau an den Bund stellen
	Lageübersicht verschaffen und verfolgen, Fokus auf Kommunikation, Bergen und Retten sowie medizinische Versorgung, Gesuche für Rapid Mapping Produkte einreichen	Lagebild unter Berücksichtigung der Informationsbedürfnisse der aktuellen Phase erstellen, Gesuche für Rapid Mapping Produkte einreichen	Lagebild unter Berücksichtigung der Informationsbedürfnisse der aktuellen Phase erstellen, Gesuche für Rapid Mapping Produkte einreichen	Lagebild unter Berücksichtigung der Informationsbedürfnisse der aktuellen Phase erstellen, Gesuche für Rapid Mapping Produkte einreichen
	Koordination und Priorisierung der Sicherstellung der Kommunikationskanäle	GFS/GFO koordinieren	GFS/GFO koordinieren	GFS/GFO koordinieren
	Gemeinden auffordern GFS hochzufahren, GFS unterstützen und koordinieren	Umgang mit unterem Luftraum festlegen (in Koordination mit BAZL)	Entscheid Rückkehr in "besondere Lage"	Entscheid Rückkehr in "normale Lage"
	Nachbarkantone / benachbartes Ausland um Unterstützung bitten (direkt und nicht über Bund) und Koordination sicherstellen	Führung der Gebäudebeurteilung und formeller Entscheid über die Folgen für die betroffenen Gebäude	Initiierung des Aktions-nachbereitungsprozesses ANP	Bauliche Anforderungen für den Wiederaufbau definieren
	Luftbrücken: Koordination kommerzieller Helikopterunternehmer und Luftwaffe	Koordination Evakuierung Bevölkerung und Touristen aus (Haupt-)Schadenraum		Entscheide für Optimierungen in der Raum- und Verkehrsplanung im Epizentralgebiet
	Koordination minimale Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser, Shelter, etc.	Koordination minimale Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser, Shelter, etc.		Optimierung/Beschleunigung der Baubewilligungsverfahren
		Koordination der Hilfsangebote		Wenn normale Lage: Übergabe der Aufgaben in ordentliche Strukturen
	Bewältigung in den Gemeinde planen, bei allfällig weniger betroffenen Nachbar-gemeinden um Unterstützung bitten / Unterstützung besonders betroffener Nachbargemeinden anbieten (falls möglich)	Priorisierung der Ressourcen	Priorisierung der Ressourcen	Bewältigungsstrategie evaluieren, Verbesserungspotenzial ermitteln und analysieren, Massnahmen zur Umsetzung definieren
		Ernennung von Spendenkommission(en) für die Verteilung der finanziellen Hilfen		Kontrolle des zweckgebunden Einsatz der Finanzhilfen
				Ereignisauswertung (mit allen Involvierten)
	Einsatzleitzentrale leitet Informationen des SED zu Erdbebeneigenschaften und ersten Schadensschätzungen an relevante Akteure und Schlüssel-personen/-institutionen (bspw. auch an Kantonsgeologe) weiter	Kommunikation gemäss ganzheitlichem Kommunikationskonzept, Absprache mit Bund, anderen Kantonen, Gemeinden, benachbartes Ausland für konsistente Kommunikation		Gefahrenkarten auf Auswirkungen des Ereignisses (Sekundärereignisse) überprüfen und bei Bedarf aktualisieren
	Bevölkerung informieren, was passiert ist und Informationen zu Verhalten, auch bei Nachbeben	Regelmässige Medienkonferenzen durchführen	Regelmässige Medienkonferenzen durchführen	
	Karten- / Datengrundlagen zur Verfügung stellen	Hotline für Bevölkerung einrichten und betreiben		
	Bedürfnisse für die Ereignisbewältigung an den BSTB melden (Prozess ResMaB)	Setzen der Signalisation zur Lenkung von (Flucht-)Bewegungen		
	Bevölkerung über die kommenden Phasen und die damit verbunden Tätigkeiten und Massnahmen der Behörden informieren	Bevölkerung über die kommenden Phasen und die damit verbunden Tätigkeiten und Massnahmen der Behörden informieren	Bevölkerung über die kommenden Phasen und die damit verbunden Tätigkeiten und Massnahmen der Behörden informieren	Bevölkerung über die kommenden Phasen und die damit verbunden Tätigkeiten und Massnahmen der Behörden informieren
	Information Zustand Chemiebetriebe			
	Information Zustand Stauanlagen			
	Grundversorgung der kantonalen IT-Infrastruktur sicherstellen			
	Beurteilungen sekundäre Ereignisse durch Fachspezialisten	Beurteilungen sekundäre Ereignisse durch Fachspezialisten		
	Betriebsleitzentrale: Strassenüberwachung, Übersicht Strassenzustand	Betriebsleitzentrale: Strassenüberwachung, Übersicht Strassenzustand	Betriebsleitzentrale: Strassenüberwachung, Übersicht Strassenzustand	
	Information der Bevölkerung zum Strassenzustand	Information der Bevölkerung zum Strassenzustand	Information der Bevölkerung zum Strassenzustand	
	Information bezüglich der Trinkwasser-versorgung (Art. 4 Abs. 6 VTM)			
	Beratung des KFS in Bezug auf sekundäre Ereignisse	Beratung des KFS in Bezug auf sekundäre Ereignisse		
	Vor gravitativen Massenbewegungen als sicher definierte Evakuationszonen (kommunal / regional) festlegen	Vor gravitativen Massenbewegungen als sicher definierte Evakuationszonen (kommunal / regional) festlegen		
	Zugang zu Schadensraum herstellen			
	Massenbestattungen organisieren			
	Koordination Vermisstenmanagement einleiten	Koordination Vermisstenmanagement	Koordination Vermisstenmanagement	
	Koordination Feuerwehren	Koordination Feuerwehren	Koordination Feuerwehren	
	Ereignisbewältigung bei Chemie Störfällen (stationäre Betriebe, Verkehrswege und Rohrleitungsanlagen)	Strategische Planung der Lenkung Fluchtbewegungen, Signalisation (Umsetzung TBA und Kapo)	Strategische Planung der Lenkung Fluchtbewegungen, Signalisation (Umsetzung TBA und Kapo)	
		Behebung Umweltschäden begleiten	Behebung Umweltschäden begleiten	

zur besseren Lesbarkeit bitte im A3-Format ausdrucken (v11.12.2023)			**Akutphase** (Tage)	**Frühphase** (Tage - Wochen)	**Übergangsphase** (Wochen - Monate)	**Regenerationsphase** (Monate - Jahre)
Stufe Kanton und Gemeinde	Politik / Stäbe / Fachstellen	Kantone Regierungsrat/ Gemeinderat KFS/KFO/GFS/GFO PO BevS Ämter		Koordination Einfangen herrenloser Heim- und Nutztiere, auch für Seuchen-präventions- oder bekämpfungs-massnahmen (inkl. Absperrung von landwirtschaftlichen Betrieben, Tierhaltungen wie Zoos etc.)		
			Initiierung und Koordination von Überlebensmassnahmen: Katastrophenalarm Spitäler (improvisierte Notfallaufnahmen, Patienten vor Ort versorgen und stabilisieren), Rettung, Bergung, Evakuierung (Feuerwehr und Zivilschutz)			
			Einleiten von Identifikationsmassnahmen, Kühlmöglichkeiten für geborgene Tote sicherstellen			
			Beantragung Personal und Mittel für Bergen und Retten via ResMaB			
			Koordination Feuerwehr im Bereich Rettung			
			Initiierung und Koordination: Anlaufstellen im Schadengebiet erstellen und Betrieb Notfalltreffpunkte (wo vorhanden), Aufnahmestellen und Betreuungsstellen (Betreuung leicht Verletzter und Obdach-loser, inkl. deren Haustiere), Bereitstellen von Wasser und Verpflegung			
			Notunterkünfte bereitstellen	Notunterkünfte bereitstellen	Längerfristige Unterbringung von Obdachlosen sicherstellen	Längerfristige Unterbringung von Obdachlosen sicherstellen
			Strassen räumen und bereitstellen, sperren und freigeben	Strassen räumen und bereitstellen, sperren und freigeben		
			Triage/ Koordination der Verletzten, Koordination mit Patientleitung und Vermisstenmanagement			
			Räumungsarbeiten mit Fokus auf zentrale Rettungs- und Versorgungsachsen initiieren und koordinieren, Trümmerbeseitigung koordinieren und organisieren, Bereitstellen und verteilen der Ressourcen für die Abstützung von gefährlichen Bauten	Räumungsarbeiten ausweiten und koordinieren, Trümmerbeseitigung koordinieren und organisieren, Bereitstellen und verteilen der Ressourcen für die Abstützung von gefährlichen Bauten		
				Beratung TBA und Gemeinden bei Organisation Trümmerbeseitigung + Standorte Zwischenlager		
				Die ordnungsgemässe und schadlose Einsammlung kritischer Abfälle ist sichergestellt (z. B. Krankenhausabfälle oder Infektiöser Abfälle, inkl. Tierkadaver)		
			Bereitstellung von Provisorien (Umfahrungen)	Raumplanerische und Baugesetzliche Rahmenbedingungen für die Instandstellung und den Wiederaufbau prüfen, Prinzipien und allfälligen Anpassungen verfeinern	Optimierungen in der Raum- und Verkehrsplanung im Epizentralgebiet erarbeiten	Optimierungen in der Raum- und Verkehrsplanung im Epizentralgebiet erarbeiten
			Beurteilung Infrastrukturen bezgl. Resttragfähigkeit	Zur Verfügung stellen der eigenen Ingenieure zur Beurteilung und allfällige Sicherung von beschädigten Kunstbauten		Prüfen finanzieller Unterstützung für Wiederaufbau (u.a. für nicht versicherbare und evtl. teilweise auch nicht versicherte Schäden stark betroffener Gebäudeeigentümer)
			Provisorische Instandstellung der für das Überleben wichtigsten Infrastrukturen	Provisorische Instandstellung von kritischen Infrastrukturen	Wiederinstandstellung und Wiederaufbau der öffentlichen Bauten und Infrastrukturen und Organisation von Alternativlösungen (v.a. Verkehr)	Wiederinstandstellung und Wiederaufbau der öffentlichen Bauten und Infrastrukturen und Organisation von Alternativlösungen (v.a. Verkehr)
				Beauftragung privater Ingenieure, Inge-nieure von TBA, Gemeinden, etc. für die Gebäudebeurteilung von beschädigten öffentlichen Bauten und Infrastrukturen	Beauftragung privater Ingenieure, Inge-nieure von TBA, Gemeinden, etc. für die Gebäudebeurteilung von beschädigten öffentlichen Bauten und Infrastrukturen	
				Umsetzung der im Rahmen der Beurteilung festgelegten Sicherungsmassnahmen bei öffentlichen Bauten und Infrastrukturen	Umsetzung der im Rahmen der Beurteilung festgelegten Sicherungsmassnahmen bei öffentlichen Bauten und Infrastrukturen	
	Einsatzorganisationen	Polizei	Kommunikation mit Polycom sicherstellen			
			Einsatz von Drohnen für Lagebild			
			Ordnung und Sicherheit zusammen mit anderen Kapo und evtl. Armee (Überwachung von gesperrten Gebieten, Verhindern von Plünderung, Katastrophentourismus) gewährleisten	Bereitstellen und verteilen der Ressourcen für die Überwachung der gesperrten Gebiete	Bereitstellen und verteilen der Ressourcen für die Überwachung der gesperrten Gebiete	
			Hilfe bei der Informationsweitergabe über Patrouillefahrzeug - Lautsprecher leisten			
			Koordination der Identifikation von Todesopfern in Zusammenarbiet mit den Staatsanwaltschaften (formelle Freigabe, Totenscheine, etc.), Kühlmöglichkeiten für Identifikation sicherstellen			
			Koordination Luftrettung			

zur besseren Lesbarkeit bitte im A3-Format ausdrucken (v11.12.2023)		**Akutphase** (Tage)	**Frühphase** (Tage - Wochen)	**Übergangsphase** (Wochen - Monate)	**Regenerationsphase** (Monate - Jahre)
Stufe Kanton und Gemeinde	Einsatzorganisationen				
	Feuerwehr	Einsatz von Drohnen für Lagebild Brände löschen, Gebiete absperren, bei Bedarf Evakuierung Ereignisbewältigung bei Chemie Störfällen (stationäre Betriebe, Verkehrswege und Rohrleitungsanlagen) --> Konzept Dekontamination von Personen beachten ZS und FW Umweltschäden verhindern Rettung Verschütteter durch geschulte Einsatzkräfte und Einsatz bei sekundären Ereignissen (z.B. Feuerausbrüche, Ölverschmutzungen usw.) Zugang für Rettung räumen	Brände löschen, Gebiete absperren, bei Bedarf Evakuierung Umweltschäden beheben Rettung Verschütteter durch geschulte Einsatzkräfte und Einsatz bei sekundären Ereignissen (z.B. Feuerausbrüche, Ölverschmutzungen usw.)	Umweltschäden beheben	
	Zivilschutz	Führungsunterstützung (KFS, GFS) Ortung und Rettung von Verschütteten und Todesopfern zusammen mit in- und ausländischer Unterstützung Notfalltreffpunkte einrichten und betreiben Versorgung der Einsatzkräfte unterstützen	Führungsunterstützung (KFS, GFS) Bergung von Todesopfern zusammen mit in- und ausländischer Unterstützung Notfalltreffpunkte betreiben Behelfsmässige Unterkünfte (Zelte, Wohnwagen, Baubaracken etc.) einrichten Trinkwasser verteilen Räumungsarbeiten unterstützen	Führungsunterstützung (KFS, GFS)	Führungsunterstützung (KFS, GFS)
	Spitäler/Sanität/Institutionen (Psychiatrie, Pflege, Alter) /ambulante Gesundheitsdienste (Ärzte, Hebammen, Pflege)	Rettung (z.B. Unterstützung Personentransport) Entscheid zum Wechsel auf Katastrophenmedizin. Evakuation, wo möglich. Medizinische Versorgung der Verletzten (Nutzung von Ausweichstandorten, geschützte Spitäler)	Rettung (z.B. Unterstützung Personentransport) Folgeversorgung von Verletzten. Einschränkung von geplanten Spezialbehandlungen gemäss Vorgaben. Übernahme von Verletzten und Patienten im nicht betroffenen Gebiet sowie Evakuation auch international. Sicherstellung der Grundversorgung	Nachholung der aufgeschobenen Spezialbehandlungen sicherstellen. Sicherstellung der medizinischen Grundversorgung. Psychologisches Screening (Erkennung von PTSD) und wo nötig Betreuung sicherstellen	Wiederherstellung der Gesundheitsinfrastruktur und Versorgung im betroffenen Gebiet
	weitere	Einsatz von Drohnen für Lagebild Beurteilung der Lage von Sekundärprozessen, Überwachung sicherstellen Unterstützung der kantonalen Labors bei der Überprüfung der Trinkwasserqualität gemäss VTM Versorgung und/oder Ausmerzung, Schlachtung der Nutztiere definieren Räumen Festlegung der Standorte für (temporäre) Deponien und Wasenplätze für Tierkadaver Provisorische Instandstellung der für das Überleben wichtigsten Infrastrukturen	Koordination Kommunikation mit KFS und Kapo Hotline für Versicherungsfragen betreiben Beurteilung der Lage von Sekundärprozessen, Überwachung sicherstellen Infrastruktur für die sichere Lebensmittelversorgung (z.B. Tiefkühlung) und Entsorgung nicht mehr geniessbarer Lebensmittel (u.a. wegen Vermeidung von Schädlingsproliferation) sicherstellen Koordination Versorgung bzw. Schlachtung von Nutztieren Räumen Festlegung der Standorte für (temporäre) Deponien und Wasenplätze für Tierkadaver Die ordnungsgemässe und schadlose Einsammlung kritischer Abfälle ist sichergestellt (z. B. Krankenhausabfälle oder Infektiöser Abfälle, inkl. Tierkadaver) Trümmerlagerung Systematisch Beurteilung beschädigter Bauten Umsetzung der Entscheide aus der Gebäudebeurteilung (Eigentümer informieren, Gebäude sperren, etc.) Infrastruktur der gemeindeeigenen kritische Infrastrukturen (Wasserversorgung, Abwasser, Strassen, Fern- und Prozesswärme) Instandstellung und wiederaufbauen	Koordination Kommunikation mit KFS und Kapo Hotline für Versicherungsfragen betreiben Räumen Trümmerlagerung Schadenschätzungen Infrastruktur der gemeindeeigenen kritische Infrastrukturen (Wasserversorgung, Abwasser, Strassen, Fern- und Prozesswärme) Instandstellung und wiederaufbauen	Koordination Kommunikation mit KFS und Kapo Hotline für Versicherungsfragen betreiben Trümmerlagerung Verteilung der Finanzbeiträge

zur besseren Lesbarkeit bitte im A3-Format ausdrucken (v11.12.2023)			**Akutphase** (Tage)	**Frühphase** (Tage - Wochen)	**Übergangsphase** (Wochen - Monate)	**Regenerationsphase** (Monate - Jahre)
Stufe Kanton	Interkantonale Konferenzen	Konferenz der Kantonsregierungen	Gegenseitige Unterstützung der Kantone beispielsweise bei der Führung, Entsendung von (Teil-)Stäben, falls ein besonders stark betroffener KFS/KFO nicht mehr führen kann	Gegenseitige Unterstützung der Kantone beispielsweise bei der Führung, Entsendung von (Teil-)Stäben, falls ein besonders stark betroffener KFS/KFO nicht mehr führen kann	Gegenseitige Unterstützung der Kantone bei der Koordination des Wiederaufbaus	Gegenseitige Unterstützung der Kantone bei der Koordination des Wiederaufbaus
		Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK)	Unterstützt die Koordination/Entscheide zur gegenseitigen Unterstützung der Kantone im Gesundheitswesen (z.B. Stoppen von Spezialbehandlungen in nicht betroffenen Regionen, Verstärkung der betroffenen Region mit medizinischem und paramedizinischem Fachpersonal, Bereitschaft zur Übernahme von Patienten, Bewohnern von Heimen und Pflegeinstitutionen)	Unterstützt die Koordination/Entscheide zur gegenseitigen Unterstützung der Kantone im Gesundheitswesen (z.B. Stoppen von Spezialbehandlungen in nicht betroffenen Regionen, Verstärkung der betroffenen Region mit medizinischem und paramedizinischem Fachpersonal, Bereitschaft zur Übernahme von Patienten, Bewohnern von Heimen und Pflegeinstitutionen)		
		Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren (KKJPD)	Nimmt Begehren der Kantone für Unterstützung im Bereich Polizei auf, prüft Mittelausgleich unter Kantonen und beantragt subsidiäre Unterstützung beim Bund via Bundesrat	Nimmt Begehren der Kantone für Unterstützung im Bereich Polizei auf, prüft Mittelausgleich unter Kantonen und beantragt subsidiäre Unterstützung beim Bund via Bundesrat		
		Regierungskonferenz Militär, Zivilschutz und Feuerwehr (RK MZF)	Koordiniert, bringt fachspezifische Anliegen der angegliederten Konferenzen (KVMBZ, FG Stabschefs; FKS) in verschiedene Plattformen ein	Koordiniert, bringt fachspezifische Anliegen der angegliederten Konferenzen (KVMBZ, FG Stabschefs; FKS) in verschiedene Plattformen ein	Koordiniert, bringt fachspezifische Anliegen der angegliederten Konferenzen (KVMBZ, FG Stabschefs; FKS) in verschiedene Plattformen ein	

zur besseren Lesbarkeit bitte im A3-Format ausdrucken (v11.12.2023)			**Akutphase** (Tage)	**Frühphase** (Tage - Wochen)	**Übergangsphase** (Wochen - Monate)	**Regenerationsphase** (Monate - Jahre)
Stufe Bund	Politik	Bundesrat	Entscheid über Annahme / Anfrage ausländischer Hilfe Anträge BSTB behandeln Entscheid für Notrecht oder dringliche Gesetzgebung für ausserordentliche Finanzhilfen treffen Lead Kommunikation übernehmen Verhaltensanweisungen anordnen	Auslösung und Finanzierung von Ersthilfen via dringliche Nachtragskredite / Verpflichtungskredite oder Notrecht Entscheid über Einsatz Task-Force ausserordentliche Bundeshilfen und federführende Stelle treffen	Zeitlich befristetes dringlich erklärtes Bundesgesetz für a.o. Bundeshilfen zum Wiederaufbau und Bestimmung Subventionsamt an die Bundesversammlung beantragen	
		Bundesversammlung			Zeitlich befristetes dringlich erklärtes Bundesgesetz für a.o. Bundeshilfen zum Wiederaufbau und Subventionsamt beschliessen	Allenfalls ordentliche gesetzliche Grundlage für ausserordentliche Bundeshilfen beschliessen
	Stäbe	Bundesstab Bevölkerungsschutz (BSTB)	Koordination des Bundes, Synchronisierung der Aktivitäten der Bundesämter mit gemeinsamer Strategie Lagebild unter Berücksichtigung der Informationsbedürfnisse der aktuellen Phase erstellen Teilstab ResMaB einberufen und vorbehaltene Entscheide treffen ResMaB betreiben: den gemeldeten Bedarf der Kantone für die Ereignisbewältigung überprüfen; Einreichung Anträgen für subsidiäre Massnahmen für die Ereignisbewältigung prüfen; Ressourcen priorisieren Koordination mit Schadenorganisation Erdbeben sicherstellen Teillagen einholen, konsolidierte Beurteilung und Prognose zur Gesamtlage erstellen Konsolidierte Beurteilung und Prognose zur Gesamtlage regelmässig an BR rapportieren Koordination mit Krisenkommunikationszelle der BK; ereignisbezogene, operative Kommunikationsstrategie z.H. Bundesrat erarbeiten, nationalen und internationalen Informationsaustausch koordinieren; Information der Bevölkerung koordinieren Kantone über geplante Aktivitäten und Unterstützungsmöglichkeiten des Bundes für die kommenden Phasen informieren Sekundärereignisse erkennen und Gefährdungen minimieren	Anträge an BR vorbereiten und Vorlagen für die Bundesversammlung koordinieren (bspw. Anträge für Notverordnungen oder für dringende Nachtragskredite für Ersthilfen stellen), Antrag für die Einsetzung einer Task Force ausserordentliche Finanzhilfen stellen, Umsetzung der getroffenen Entscheide koordinieren Lagebild unter Berücksichtigung der Informationsbedürfnisse der aktuellen Phase erstellen Erarbeitung und Inkraftsetzung einer Notverordnung prüfen; Anträge für allfällige Abweichungen von Bundesgesetzen und -verordnungen vorbereiten ResMaB betreiben: den gemeldeten Bedarf der Kantone für die Ereignisbewältigung überprüfen; Einreichung Anträgen für subsidiäre Massnahmen für die Ereignisbewältigung prüfen; Ressourcen priorisieren Koordination mit Schadenorganisation Erdbeben sicherstellen Teillagen einholen, konsolidierte Beurteilung und Prognose zur Gesamtlage erstellen Konsolidierte Beurteilung und Prognose zur Gesamtlage regelmässig an BR rapportieren Koordination mit Krisenkommunikationszelle der BK; ereignisbezogene, operative Kommunikationsstrategie z.H. Bundesrat erarbeiten, nationalen und internationalen Informationsaustausch koordinieren; Information der Bevölkerung koordinieren Kantone über geplante Aktivitäten und Unterstützungsmöglichkeiten des Bundes für die kommenden Phasen informieren Ausbildung der Fachexperten für die Gebäudebeurteilung Koordination im Bereich personelle Ressourcen für die Gebäudebeurteilung (durch entsprechenden Teilstab ResMaB) (national und wenn notwendig international)	Vorbereitungen für eine effiziente und gerechte Verteilung von Finanzhilfen Lagebild unter Berücksichtigung der Informationsbedürfnisse der aktuellen Phase erstellen ResMaB betreiben: den gemeldeten Bedarf der Kantone für die Ereignisbewältigung überprüfen; Einreichung Anträgen für subsidiäre Massnahmen für die Ereignisbewältigung prüfen; Ressourcen priorisieren Koordination mit Schadenorganisation Erdbeben sicherstellen Teillagen einholen, konsolidierte Beurteilung und Prognose zur Gesamtlage erstellen Konsolidierte Beurteilung und Prognose zur Gesamtlage regelmässig an BR rapportieren Koordination mit Krisenkommunikationszelle der BK; ereignisbezogene, operative Kommunikationsstrategie z.H. Bundesrat erarbeiten, nationalen und internationalen Informationsaustausch koordinieren; Information der Bevölkerung koordinieren Kantone über geplante Aktivitäten und Unterstützungsmöglichkeiten des Bundes für die kommenden Phasen informieren Plattform für die Koordination des Wiederaufbaus schaffen, Ziel: "Horizon scanning" um Chancen und Gefahren beim Aufbau zu erkennen und Leitplanken für Wiederaufbau und Raumentwicklung definieren	*BSTB hat keine Koordinationsaufgaben für den Wiederaufbau*
		Nationale Alarmzentrale (BABS / NAZ)	Bevölkerungsschutzrelevante Lage (BREL) in der elektronischen Lagedarstellung (ELD) erfassen und verdichten Teilsstab ResMab-Problemerfassung einberufen Bevölkerungsschutzrelevante Lage (BREL) verbreiten Einsatzzentralen Kapo, kantonale Führungsorgane, Bundesstellen und Ausland alarmieren	Bevölkerungsschutzrelevante Lage (BREL) verbreiten	Bevölkerungsschutzrelevante Lage (BREL) verbreiten	
		Koordinierter Sanitätsdienst: (BABS / NAZ / KSD)	Teil des Geschäftsbereiches NAZ und Ereignisbewältigung. Koordination des Einsatzes von Mitteln Dritter (Bevölkerungsschutz, Gesundheitswesen, Kantone, private Organisationen, Armee, Internationale Hilfsorganisationen) zur Versorgung des Massenanfalles von Patienten und zur Sicherstellung benötigter Leistungen	Teil des Geschäftsbereiches NAZ und Ereignisbewältigung. Koordination des Einsatzes von Mitteln Dritter (Bevölkerungsschutz, Gesundheitswesen, Kantone, private Organisationen, Armee, Internationale Hilfsorganisationen) zur Versorgung des Massenanfalles von Patienten und zur Sicherstellung benötigter Leistungen		

zur besseren Lesbarkeit bitte im A3-Format ausdrucken (v11.12.2023)		**Akutphase** (Tage)	**Frühphase** (Tage - Wochen)	**Übergangsphase** (Wochen - Monate)	**Regenerationsphase** (Monate - Jahre)
Stufe Bund – Stäbe	Fachstab Naturgefahren (BAFU, SED, MeteoSuisse, SLF)	Bulletins, Warnungen, Medieninformationen und bei Bedarf verbreitungspflichtige Warnungen über kombinierte Naturereignisse mit grosser und sehr grosser Gefahr zuhanden der Behörden und der Bevölkerung erstellen Naturgefahrensituation fachlich beurteilen z.H. BSTB	Bulletins, Warnungen, Medieninformationen und bei Bedarf verbreitungspflichtige Warnungen über kombinierte Naturereignisse mit grosser und sehr grosser Gefahr zuhanden der Behörden und der Bevölkerung erstellen	Bulletins, Warnungen, Medieninformationen und bei Bedarf verbreitungspflichtige Warnungen über kombinierte Naturereignisse mit grosser und sehr grosser Gefahr zuhanden der Behörden und der Bevölkerung erstellen	
Stäbe	Fachstab Land- und Ernährungswirtschaft		Lagemonitoring und -analyse aus Sicht der Land- und Ernährungswirtschaft und Einschätzung Konsequenzen für Land- und Ernährungswirtschaft; Koordination externer Anfragen	Lagemonitoring und -analyse aus Sicht der Land- und Ernährungswirtschaft und Einschätzung Konsequenzen für Land- und Ernährungswirtschaft; Koordination externer Anfragen	Koordination auf nationaler Ebene in Bezug auf Land- und Ernährungswirtschaft
Stäbe	Task-Force ausser-ordentliche Bundeshilfen (mit federführender Bundesstelle)		Bedarf der betroffenen Kantonen feststellen und Behandlung allfälliger Anträge der Kantone für ausserordentliche Finanzhilfen des Bundes vorbereiten	Antrag für zeitlich befristetes dringlich erklärtes Bundesgesetz für a.o. Bundeshilfen und Bestimmung eines Subventionsamtes via FF Departement vorbereiten	Unterstützung des designierten Subventionsamtes für ausserordentliche Bundeshilfen
Stäbe	Interdepartementale Arbeitsgruppe Erdbebenrisiko-management des Bundes (IDA Erdbeben, Federführung BAFU)			Ereignisanalysebericht im Zuständigkeitsbereich Bund	Koordination der Massnahmen des Bundes zum Erdbebenrisikomanagement und regelmässiges Reporting an den Bundesrat Auswertungsbericht über Wiederaufbauphase im Zuständigkeitsbereich Bund Sicherstellung erdbebengerechtes Bauen im Einflussbereich des Bundes
BK	Bundeskanzlei (BK)	Krisenkommunikationszelle einberufen, Informationsaktivitäten Stufe Bundesrat koordinieren gem. Krisenkommunikationskonzept Bundesrat informieren			
VBS	Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BABS)	DirektorIn BABS übernimmt den Vorsitz des BSTB, Stv ist DirektorIn BAFU Entscheid BR für Antrag Auslandshilfe erwirken	DirektorIn BABS übernimmt den Vorsitz des BSTB, Stv ist DirektorIn BAFU		
VBS	swisstopo	Erhebung und Bereitstellung von Geodaten (z. B. Luft- oder Satellitenbilder) für die Ereignisbewältigung, -dokumentation und -analyse (Erkennung von Schadens-ausmass und Sekundärereignissen)	Erhebung und Bereitstellung von Geodaten (z. B. Luft- oder Satellitenbilder) für die Ereignisbewältigung, -dokumentation und -analyse (Erkennung von Schadens-ausmass und Sekundärereignissen)	Erhebung und Bereitstellung von Geodaten (z. B. Luft- oder Satellitenbilder) für die Ereignisbewältigung, -dokumentation und -analyse (Erkennung von Schadens-ausmass und Sekundärereignissen)	Erhebung und Bereitstellung von Geodaten (z. B. Luft- oder Satellitenbilder) für die Ereignisbewältigung, -dokumentation und -analyse (Erkennung von Schadens-ausmass und Sekundärereignissen)
VBS	Armee	Unterstützung Einsatz Organisation Bund (NAZ) und Kantone bei der Luftaufklärung als Beitrag zum integralen Lagebild Unterstützung Kantone beim Aufbau und Betrieb von Verbindungen zwischen Ei Org Bund – KFO / KFO – BORS Unterstützung Kantone (Polizei) bei der Überwachung & Kontrollen in bezeichneten Räumen Kontrolle des Luftverkehrs in Bodennähe im eingeschränkten Luftraum Unterstützung Kantone bei der Rettung verschütteter Personen Unterstützung Kantone beim: Transport von Patienten in der Schweiz; Aufbau & Betrieb von Sanitätshilfsstellen; Abgabe von Sanitätsmaterial (Güter der Ns Kl VIII); Lieferung von Hilfsgütern; Bekämpfung von Seuchen Unterstützung Kantone beim Öffnen von Rettungsachsen und Überwinden von Hindernissen	Unterstützung Einsatz Organisation Bund (NAZ) und Kantone bei der Luftaufklärung als Beitrag zum integralen Lagebild Unterstützung Kantone beim Aufbau und Betrieb von Verbindungen zwischen Ei Org Bund – KFO / KFO – BORS Unterstützung Kantone (Polizei) bei der Überwachung & Kontrollen in bezeichneten Räumen Kontrolle des Luftverkehrs in Bodennähe im eingeschränkten Luftraum Unterstützung Kantone beim: Transport von Patienten in der Schweiz; Aufbau & Betrieb von Sanitätshilfsstellen; Abgabe von Sanitätsmaterial (Güter der Ns Kl VIII); Lieferung von Hilfsgütern; Bekämpfung von Seuchen Unterstützung Kantone beim Öffnen von Rettungsachsen und Überwinden von Hindernissen Unterstützung Kantone bei der Sicherung von einsturzgefährdeten Bauten	Unterstützung Kantone (Polizei) bei der Überwachung & Kontrollen in bezeichneten Räumen	
EDA	Konsularische Direktion (KD)	Konsularische Angelegenheiten	Konsularische Angelegenheiten		

zur besseren Lesbarkeit bitte im A3-Format ausdrucken (v11.12.2023)			**Akutphase** (Tage)	**Frühphase** (Tage - Wochen)	**Übergangsphase** (Wochen - Monate)	**Regenerationsphase** (Monate - Jahre)
Stufe Bund	EDA	Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA)	Vereinfachte Grenzübertritte für internationale Hilfe mit dem BAZG sicherstellen und Betrieb des Host Nation Support (HNS) in Zusammenarbeit mit dem Teilstab ResMaB und der Armee Single point of contact für Auslandhilfe einrichten Verbindung mit UN OCHA aufnehmen CH UNDAC Angehörige aufbieten Kontakt mit Partnerorganisationen herstellen Internationale Hilfsangebote und Hilfsbegehre koordinieren (in Abstimmung mit DVI CH betreffend DVI-Teams)			
	UVEK	Bundesamt für Umwelt (BAFU)	Führungsorganisation BAFU im Rahmen des Fachstabes Naturgefahren betreiben und BSTB mit Fachexperten unterstützen. Gesuche für Rapid Mapping Produkte auswerten und Aufträge Rapid Mapping auslösen Direktorin BAFU übernimmt Stellvertretung des Vorsitzes vom BSTB (Vorsitz BABS-Direktorin)	Ereignisdokumentation im Zuständigkeitsbereich des Bundes koordinieren. Gesuche für Rapid Mapping Produkte auswerten und Aufträge Rapid Mapping auslösen.	Ereignisdokumentation im Zuständigkeitsbereich des Bundes koordinieren. Gesuche für Rapid Mapping Produkte auswerten und Aufträge Rapid Mapping auslösen. Betroffene Bundesstellen bezüglich Anforderungen für die Wiederinstandstellung und den Wiederaufbau fachlich unterstützen	Lead UVEK Wiederaufbau: Interdepartementale Arbeitsgruppe Erdbebenrisikomanagement des Bundes koordinieren
		Bundesamt für Verkehr (BAV)	Das BAV unterstützt die Systemführerinnen ASTRA (VMZ-ASTRA) für die Nationalstrassen, die SBB für den Schienenverkehr sowie PostAuto für den Ortsverkehr, in ihren jeweiligen Funktionen. Bei Prioritätsentscheiden ist das BAV weisungsbefugt	Das BAV unterstützt die Systemführerinnen ASTRA (VMZ-ASTRA) für die Nationalstrassen, die SBB für den Schienenverkehr sowie PostAuto für den Ortsverkehr, in ihren jeweiligen Funktionen. Bei Prioritätsentscheiden ist das BAV weisungsbefugt	Das BAV unterstützt die Systemführerinnen ASTRA (VMZ-ASTRA) für die Nationalstrassen, die SBB für den Schienenverkehr sowie PostAuto für den Ortsverkehr, in ihren jeweiligen Funktionen. Bei Prioritätsentscheiden ist das BAV weisungsbefugt	Wiederaufbauprojekte der Bahninfrastruktur finanzieren
		Bundesamt für Strassen (ASTRA)	Verkehrsmanagement auf Nationalstrassen Wiederherstellung wichtigster Infrastrukturen (Brücken, Rettungsachsen, etc.)	Nationalstrassen instandstellen und wiederaufbauen	Nationalstrassen instandstellen und wiederaufbauen	Nationalstrassen instandstellen und wiederaufbauen
		Bundesamt für Kommunikation (BAKOM)	Die mit der Bewältigung ausserordentlicher Lagen beauftragten Organe bei der Sicherstellung bestimmter notwendiger Leistungen unterstützen	Die mit der Bewältigung ausserordentlicher Lagen beauftragten Organe bei der Sicherstellung bestimmter notwendiger Leistungen unterstützen		
		Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL)	Luftraum über Schadenraum für normalen Flugverkehr sperren (Sicherstellung Luftbrücke)			
		Bundesamt für Energie (BFE)	Pikettdienste der Betreiberinnen alarmieren Information zum Zustand Talsperren und Rohrleitungsanlagen (Gas)	Tätigkeiten der Betreiberinnen beaufsichtigen und Sicherheit der Bauwerke und Anlagen (z.B. Talsperren) zusammen mit den Betreibern beurteilen und Massnahmen zur Verhinderung von Sekundärereignissen anordnen (Inspektionen, Massnahmen, Wiederinstandstellung, etc.)	Tätigkeiten der Betreiberinnen beaufsichtigen und Sicherheit der Bauwerke und Anlagen (z.B. Talsperren) zusammen mit den Betreibern beurteilen und Massnahmen zur Verhinderung von Sekundärereignissen anordnen (Inspektionen, Massnahmen, Wiederinstandstellung, etc.)	
		Bundesamt für Raum-entwicklung (ARE)			Vorgaben für Sach- und Richtplanungen	Vorgaben für Sach- und Richtplanungen
	WBF	Bundesamt für wirtschaftliche Landesversorgung (BWL)	Krisenstab WL aktivieren	Pflichtlager für Sicherstellung Nahrungsmittel, Futtermittel, Treibstoff, Heilmittel freigeben (je nach Lageentwicklung)		
		Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)		Unterstützung bei Koordination zur Bereitstellung von Futtermitteln		
		Bundesamt für Zivildienst (ZIVI)	Entlastung und Unterstützung der Institutionen (Heime, Spitäler, Schulen etc.) mit Betreuungsaufgaben über laufende ordentlichen Einsätze von Zivildienstpflichtigen	Entlastung und Unterstützung der Institutionen (Heime, Spitäler, Schulen etc.) mit Betreuungsaufgaben über laufende ordentlichen Einsätze von Zivildienstpflichtigen	Aufgrund Ressourcenbegehren via ResMaB: Bei Bedarf Unterstützung Behör-den, ZSO und/oder Führungsorgane mit Zivildienstleistenden beispielsweise für die Planung des Wiederaufbaus	Aufgrund Ressourcenbegehren via ResMaB: Bei Bedarf Unterstützung Behör-den, ZSO und/oder Führungsorgane mit Zivildienstleistenden beispielsweise für die Planung des Wiederaufbaus
		Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO)			Indirekte Kosten schätzen (Produktionsausfälle, Steuerausfälle, Vermögenswerte / Baudenkmäler (nicht materiell) Wirtschaftsförderungsmassnahmen erarbeiten und umsetzen	

zur besseren Lesbarkeit bitte im A3-Format ausdrucken (v11.12.2023)		**Akutphase** (Tage)	**Frühphase** (Tage - Wochen)	**Übergangsphase** (Wochen - Monate)	**Regenerationsphase** (Monate - Jahre)
Stufe Bund	EDI Bundesamt für Gesundheit (BAG)				
	EDI Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV)	Erste Koordination mit Veterinärdienst CH. Analyse betreffend kritischer Infrastrukturen (Grossschlachtbetriebe, Entsorgungsbetriebe, ...) und Bedarf Heim- und Nutztierhalter im Schadensgebiet In Absprache mit kantonalen Stellen (Veterinärdienst und Lebensmittelsicherheit) Informationsmaterial / Anweisungen für die Bevölkerung (Lebensmittelsicherheit, Trinkwasser; Heimtiere, Nutztiere) bereitstellen Unterstützung bei Koordination bei der Sicherstellung von Schlacht- und Entsorgungsbetrieben / -möglichkeiten für Tiere, ggf. Koordination mit Armee	Nationale Kommunikation und Koordination im Bereich Veterinärdienste (Tierschutz, Tiergesundheit) etablieren (Form, Regelmässigkeit, usw. festlegen) Koordination von Tierschutz- und Seuchenvorsorgemassnahmen im Schadensgebiet in Absprache mit kantonalen Veterinärdiensten (z.B. Schlachtung, Versorgung, Unterkunft von Heim- und Nutztieren) Unterstützung bei Koordination bei der Sicherstellung von Schlacht- und Entsorgungsbetrieben / -möglichkeiten für Tiere, ggf. Koordination mit Armee		
	EJPD Bundesamt für Polizei (fedpol)	Koordination Vermisstenwesen international Subsidiäre Unterstützung der Kantone im Polizeiwesen (Betreiber polizeilicher Informationssysteme, etc.) Unterstützung DVI-Teams CH Gewährleistung der Sicherheit bei Bezug oberirdischer Ausweichungstandorte durch nationaler Exekutive/Legislative	Koordination Vermisstenwesen international Subsidiäre Unterstützung der Kantone im Polizeiwesen (Betreiber polizeilicher Informationssysteme, etc.) Unterstützung DVI-Teams CH Gewährleistung der Sicherheit bei Bezug oberirdischer Ausweichungstandorte durch nationaler Exekutive/Legislative		
	EJPD Staatssekretariat für Migration (SEM)				
	EFD Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG)	Schneller und unkomplizierter Eintritt der humanitären Hilfe sicherstellen in Zusammenarbeit mit der DEZA			
	tbd. tbd. Subventionsamt (designiertes Bundesamt für Abwicklung der Finanzhilfen, bestimmt durch BR)			Vorgaben zuhanden der Kantone bezüglich Anträge für ausserordentliche Finanzhilfen des Bundes für den Wiederaufbau schaffen Kantonale Anträge beurteilen	Gesamtschweizerischen Bedarf an Finanzhilfen abklären Eingaben und Entscheidungsgrundlagen im Budgetprozess erarbeiten, Auszahlungen vornehmen
	Anstalten des Bundes Schweizerischer Erdbebendienst (ETH/SED)	Informationen zum Ereignis melden und schnelle Schadenschätzungen an die Behörden, Medien und Bevölkerung liefern Empfehlungen für Verhaltensanweisungen auf Anfrage Kantone aussprechen	Ereignisdokumentation und -analyse aus seismologischer Sicht; Anpassungsbedarf an Gefährdungsinformation für Wiederaufbau prüfen	Ereignisdokumentation und -analyse aus seismologischer Sicht; Anpassungsbedarf an Gefährdungsinformation für Wiederaufbau prüfen Analyse der erhobenen Daten der Schadenorganisation Erdbeben	
	Anstalten des Bundes Eidg. Nuklearsicherheitsinspektorat (ENSI)	Information Zustand KKW	Tätigkeiten der Betreiberinnen beaufsichtigen (Inspektionen, Massnahmen, Wiederinstandstellung, etc.)	Tätigkeiten der Betreiberinnen beaufsichtigen (Inspektionen, Massnahmen, Wiederinstandstellung, …)	

zur besseren Lesbarkeit bitte im A3-Format ausdrucken (v11.12.2023)		**Akutphase** (Tage)	**Frühphase** (Tage - Wochen)	**Übergangsphase** (Wochen - Monate)	**Regenerationsphase** (Monate - Jahre)
Versicherungen + Kantone	Schadenorganisation Erdbeben	Anfrage und Aufgebot der Experten Gebäudebeurteilung zu Gunsten der Kantone (Ausbildung durch BABS)	Schäden an öffentlichen und privaten Gebäuden im Auftrag der Kantone und der Assekuranz schätzen, sofern eine Leistungsvereinbarung mit der SOE besteht	Schäden an öffentlichen und privaten Gebäuden im Auftrag der Kantone und der Assekuranz schätzen, sofern eine Leistungsvereinbarung mit der SOE besteht	Bereitstellen der Schadenschätzungen als Basis zur Auszahlung von Versicherungs-Leistungen, bzw. zur Beantragung von Hilfsgeldern
Betreiber von kritischen Infrastrukturen	alle	Betroffene Gemeinden / Kantone / Bund über die Lage informieren	Betroffene Gemeinden / Kantone / Bund über die Lage informieren	Betroffene Gemeinden / Kantone / Bund über die Lage informieren	
	Wasserversorger	Trinkwasser aufbereiten und gemäss VTM-Konzept verteilen	Trinkwasser aufbereiten und gemäss VTM-Konzept verteilen		
	Telekommunikations-unternehmen	Priorisierung der funktionierenden IKT zugunsten der Einsatzkräfte	Zerstörte oder beschädigte Telekommunikationsinfrastruktur wieder aufbauen	Zerstörte oder beschädigte Telekommunikationsinfrastruktur wieder aufbauen	
	Swissgrid	Übertragungsnetz in einem sicheren Zustand zurückführen. Stromverteilung wiederherstellen	Zerstörte oder beschädigte Elemente des Übertragungsnetztes wieder aufbauen	Zerstörte oder beschädigte Elemente des Übertragungsnetztes wieder aufbauen	
	Stromversorger	Notstromversorgung aufbauen	Stromversorgung im Schadenraum wiederherstellen. Zerstörte oder beschädigte Infrastruktur wieder aufbauen	Stromversorgung im Schadenraum wiederherstellen. Zerstörte oder beschädigte Infrastruktur wieder aufbauen	
	SBB	Übernahme der Systemführung Schiene im Rahmen der Koordination des Verkehrswesen bei Ereignisfällen (KOVE) Betrieb von Teilstrecken mit Diesellokomotiven zur Erhöhung der Transportkapazitäten bereitstellen	Übernahme der Systemführung Schiene im Rahmen der Koordination des Verkehrswesen bei Ereignisfällen (KOVE) Betrieb von Teilstrecken mit Diesellokomotiven zur Erhöhung der Transportkapazitäten bereitstellen		
	Bahnbetreiber		Bahninfrastruktur instandstellen und wiederaufbauen ggf. Bedarf nach Ustü durch Mittel der Kantone, Bundes (Armee) und/oder Ausland (z.B. THW)	Bahninfrastruktur instandstellen und wiederaufbauen ggf. Bedarf nach Ustü durch Mittel der Kantone, Bundes (Armee) und/oder Ausland (z.B. THW)	
	Postauto	Übernahme der Systemführung Ortsverkehr im Rahmen der Koordination des Verkehrswesen bei Ereignisfällen (KOVE). Koordiniert bei Bedarf kantonsübergreifende Evakuierung der Bevölkerung aus dem Krisengebiet	Übernahme der Systemführung Ortsverkehr im Rahmen der Koordination des Verkehrswesen bei Ereignisfällen (KOVE). Koordiniert bei Bedarf kantonsübergreifende Evakuierung der Bevölkerung aus dem Krisengebiet		
	Post		Zuteilung der Post im betroffenen Gebiet organisieren		
	Banken	Versorgung der Bevölkerung mit Bargeld			
	Land- und Ernährungswirtschaft (Lebensmittelversorg-ung + Tierschutz)	Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmittel; Ausmerzung/Schlachtung Tiere (Tierschutz)	Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmittel; Instandstellung und Wiederaufbau der Infrastruktur (inkl. Schlachthöfe); Ausmerzung/Schlachtung Tiere (Tierschutz)		
	Grossverteiler	Notversorgung vor Ort in Absprache und Koordination mit kantonalen Behörden	Sicherstellen der benötigten Infrastruktur für die Lebensmittelsicherheit (z.B. Kühlketten etc.)		
	Erdgas-/Erdölversorger	Sicherung Gas-/Erdöl-/Benzin-/Dieselversorgung, Vermeidung von Sekundärereignissen	Instandstellung und Wiederaufbau der Infrastruktur	Instandstellung und Wiederaufbau der Infrastruktur	
	Medien	Information der Bevölkerung (ab Magnitude 5.5 Unterbrechung der laufenden Sendungen der staatlich (mit-)finanzierten Medien) nach Single Official Voice (SOV)	Information der Bevölkerung	Information der Bevölkerung	Information der Bevölkerung

zur besseren Lesbarkeit bitte im A3-Format ausdrucken (v11.12.2023)		**Akutphase** (Tage)	**Frühphase** (Tage - Wochen)	**Übergangsphase** (Wochen - Monate)	**Regenerationsphase** (Monate - Jahre)
Weitere Akteure	Versicherungs-wirtschaft		Dienstleistungen z.H. der Schadenorganisation Erdbeben Versicherte Kunden orientieren Schadenerledigung	Dienstleistungen z.H. der Schadenorganisation Erdbeben Schadenerledigung	Auszahlung von Versicherungsleistungen
	Fachverband SIA / SGEB		Erkenntnisse für das Bauwesen dokumentieren Von Anfang an kommunizieren / koordinieren, wie wiederaufgebaut werden soll (Zukunftsszenarien in Wiederaufbau inkludieren). Wiederaufbau mit Raumplanungsverantwortlichen der Gemeinden/Kantonen abstimmen	Normative Anforderungen an das erdbebensichere Bauen und hohe Qualitätskriterien (z.B. Davos Qualitätssystem für Baukultur) prüfen Erkenntnisse für das Bauwesen dokumentieren Allfällige Anpassung/Priorisierung der SIA-Normen für den Wiederaufbau prüfen Expertenpool erstellen - Unterstützung des Wiederaufbaus mit Fachleuten (Planung, Beratung, etc.)	Erkenntnisse für das Bauwesen dokumentieren
	Private Sicherheitsorganisationen	Unterstützung bei der Sicherung von Zutritt des Hauptschadensraum			
	Logistikunternehmen	Transportunterstützung (auch Lufttransporte)	Transportunterstützung	Transportunterstützung	
	Bauunternehmen/ Generalunternehmen, Recycling-Unternehmen	Räumung, Öffnung der Rettungs- und Versorgungsachsen Sicherung beschädigter Gebäude und Infrastrukturbauten	Umweltschäden beheben Räumung Sicherung beschädigter Gebäude und Infrastrukturbauten sowie provisorische Instandstellung von Infrastrukturbauten	Umweltschäden beheben Räumung Sicherung beschädigter Gebäude und Infrastrukturbauten sowie provisorische Instandstellung von Infrastrukturbauten	Wiederinstandstellung und Wiederaufbau von Gebäuden und Infrastrukturbauten
	Spitex	Versorgung von Pflegebedürftigen	Versorgung von Pflegebedürftigen	Versorgung von Pflegebedürftigen	
	Elektrounternehmen	Gewährleisten/Prüfen sicherer Zugang für Einsatzkräfte und Prüfingenieure (Stromschlag)			
	Weitere Akteure der Land- und Ernährungswirtschaft	Unterstützung bei der Lebensmittelversorgung	Schaden beheben und Betrieb wiederaufnehmen mit Blick auf die Lebensmittelversorgung schweizweit		
	SRK / REDOG	Unterstützung beim Betrieb der Notfalltreffpunkte Ortung von Verschütteten + Todesopfern (immer beide Hunde dabei), Einsatz von Fachspezialisten Gebäudebeurteilung und technischer Ortung Unterstützung Kanton bei der Initiierung und Koordination von Überlebensmassnahmen (Triage, Erstversorgung, Infrastruktur, etc.) Unterstützung beim Vermisstenmanage-ment (SRK betreibt Plattform für Vermisste und deren Angehörige)	Ortung von Todesopfern Unterstützung beim Vermisstenmanage-ment (SRK betreibt Plattform für Vermisste und deren Angehörige)		
	Alpine Rettung	Evtl. Einsatz (Ortung Personen) bei Sekundärereignissen wie Lawinen			
	internationale Hilfe	Via ECHO (Generaldirektion Europäisch-er Katastrophenschutz und humanitäre Hilfe der europäischen Kommission), Bilaterale Abkommen oder UN (OCHA) Identifikation von Opfern durch internationale Disaster Victim Identifation DVI-Teams			

Legende

- Führung
- Information und Kommunikation
- Ordnung und Sicherheit
- Ortung und Rettung
- Versorgung
- Räumung und Entsorgung
- Gebäude und Infrastrukturen

unmarkiert: Fortführung einer Aufgabe aus einer früheren Phase